

Presse-Information

23. Oktober 2022

Vierundzwanzig Stunden voller Einsatz

+++ Gemeinsame „Innovation Challenge“ des BMW Group Werks Landshut und der Hochschule Landshut endete für rund 40 Studentinnen und Studenten am Freitag nach vierundzwanzig Stunden

+++ Jury kürte drei Gewinnerteams

Landshut. Für die rund 40 teilnehmenden Studentinnen und Studenten der Hochschule Landshut waren es aufregende vierundzwanzig Stunden mit vollem Einsatz und wenig Schlaf: Im Rahmen der so genannten "Innovation Challenge" des BMW Group Werks Landshut in Zusammenarbeit mit der Hochschule Landshut hatten sie von vergangenen Donnerstag- bis Freitag-nachmittag exakt einen Tag lang Zeit, um eine Aufgabe aus den Fachbereichen des BMW Group Werks Landshut zu lösen. Die gestellten Aufgaben betrafen das Thema Digitalisierung in der Komponentenfertigung wie etwa eine visuelle Qualitätskontrolle mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) oder App-gestützter Zustandsüberwachung von Ladungsträgern in der Logistik.

Am Freitag kürte eine Jury in Anwesenheit von Dr. Stefan Kasperowski (Leiter BMW Group Werk Landshut), Anna Sponsel (Personalleiterin) und Christoph Spenger (Betriebsrat) die drei Gewinnerteams. Unter den Juroren waren Vertreter der BMW Group ebenso wie Vertreter der Hochschule Landshut, darunter Prof. Dr. rer. nat. Peter Scholz, Dekan der Fakultät Informatik.

Mit dem ersten Platz wurde eine Lösung für die App-gestützte Steuerung eines Behälterreparaturprozesses gekürt. Den zweiten Platz erhielt die Entwicklung einer App zur Werkzeugnachverfolgung mittels QR-Code-Scan. Das

Firma:
Bayerische
Motoren Werke Aktien-
gesellschaft

Anschrift:
BMW Group
Werk Landshut
Ohmstraße 2
84030 Landshut

Telefon:
0871/702-3232

Fax:
0871/702-3244

drittplatzierte Team hatte eine Lösung für die effiziente App-gestützte Post-abholung entwickelt.

Das Gewinnerteam (Erstplatzierung) wird seine Idee am 11. November im Rahmen des Campustag Digitalisierung im BMW Group Werk Landshut vorstellen. Es hat außerdem die Möglichkeit auf ein BMW Group Fahrsicherheits-training in Maisach. Auch die Zweitplatzierten und Drittplatzierten gingen nicht leer aus: Sie bekamen ein BMW Fahrzeug für einen Tag bzw. eine exklusive Werksführung durch das BMW Group Werk Landshut.

„Als Innovationstreiber braucht das BMW Group Werk Landshut starke Partner – und die Ideen von morgen. Deshalb schätzen wir den fachlichen Austausch und die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Hochschule sehr und freuen uns über die Ergebnisse der Innovation Challenge“, so Standort-leiter Dr. Stefan Kasperowski.

Für die wertvolle Zusammenarbeit zwischen dem BMW Group Werk Landshut und der Hochschule Landshut setzt sich auch Hochschulpräsident Prof. Dr. Fritz Pörnbacher ein: „BMW ist ein starker und wichtiger Partner. Für unsere Studentinnen und Studenten ist es entscheidend, die neuesten technologischen Entwicklungen in der Automobiltechnik zu kennen und sich damit aktiv auseinanderzusetzen.“

Im nächsten Semester ist die Fortführung der Hochschulkooperation mit dem Innovation Hub des BMW Group Werks Dingolfing geplant, mit Fortsetzung an der Hochschule Landshut im Wintersemester.

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 23. Oktober 2022

Thema Vierundzwanzig Stunden voller Einsatz

Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Saskia Graser
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Landshut, Pressesprecherin
Telefon: +49 871 702 3232
Mobil: +49 151 6040 3232
E-Mail: Saskia.Graser@bmw.de

Das BMW Group Werk Landshut

Im BMW Group Werk Landshut produzieren rund 3.500 Mitarbeiter Motor-, Fahrwerks- und Karosseriestrukturkomponenten aus Leichtmetallguss, Kunststoffkomponenten für das Fahrzeugexterieur, Karosseriekomponenten aus Carbon, Cockpit- und Ausstattungsumfänge, Komponenten für elektrische Antriebssysteme, Sondermotoren sowie Gelenkwellen. Das Werk Landshut ist das weltweit größte Komponentenwerk der BMW Group und liefert Bauteile an alle Fahrzeug- und Motorenwerke der BMW Group weltweit – und damit für nahezu jeden BMW, MINI, Rolls-Royce sowie für BMW Motorrad. Das BMW Group Werk Landshut steht für eine von Digitalisierung geprägte und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Komponentenfertigung sowie für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Mit zukunftsorientierten Technologien spielt das BMW Group Werk Landshut die Rolle eines Innovationstreibers in der technologischen Transformation der Automobilbranche und deren Zulieferindustrie. Im Leichtbau- und Technologiezentrum (LuTZ), das dem Werk unmittelbar angeschlossen ist, treiben Spezialisten verschiedenster Fachrichtungen die nachhaltige Entwicklung zukünftiger Fahrzeugmodelle aktiv mit voran. Sie sind frühzeitig in die Entwicklungsprozesse neuer Fahrzeuge eingebunden. In der Region Landshut und Niederbayern ist das BMW Group Werk Landshut ein sozial verantwortungsvoller, innovativer und attraktiver Arbeitgeber.

www.bmw-werk-landshut.de